

I'll be there

Tumbling

Von abgemeldet

Kapitel 1

Kapitel 1

Ein neues Schuljahr war angebrochen und die Sonne schien hoch über der Karasumori Highschool. Doch wer wusste wie lange diese noch scheinen würde.

Wataru Azuma betrat das Klassenzimmer. Und er war der erste. Da hatte sich innerhalb des letzten Schuljahres wirklich viel für den Rotschopf verändert. Und vor allem er selbst hatte sich verändert. Vom Schläger zum Rhythmischen Sportgymnast. Er selbst musste bei dem Gedanken daran grinsen. Nachdem er sich gesetzt hatte fiel der Blick Wataru' s auf seinen Tisch. Er konnte sich noch genau daran erinnern, wie er auf seinen Tisch den Schriftzug geschrieben hatte.

Ganz in Gedanken versunken hatte er gar nicht bemerkt, wie sein bester Freund Ryosuke Tsukimori das Zimmer betreten hatte und dem Größeren eine Hand auf die Schulter legte. Dieser fuhr erschrocken auf und drehte sich um. „Hi Wataru!“, strahlte der Blonde ihm entgegen. „Oh, Ryosuke, ich hab gar nicht gemerkt, wie du gekommen bist.“, gab Wataru zu und blickte ihn an. Der Kleinere sah sich kurz um und setzte sich dann einen Platz vor Wataru, wie letztes Jahr.

Nachdem Ryosuke seine Tasche abgelegt hatte, drehte er sich wieder zu seinem Kumpel um. „Oi, Wataru. Hast du Nippori in den Ferien mal gesehen?“, fragte er lässig. Wataru nickte. „Ja, aber er hatte nicht viel Zeit für mich. Was man bei dir übrigens auch nicht sagen kann.“, meinte der Rothaarige und zog gespielt einen Schmolmund. Tsukimori sah sein Gegenüber etwas perplex an und überlegte einen Augenblick, ehe er anfang zu grinsen. „Ich habe 8 Mädchen, denkst du ich habe da Zeit in den Ferien?“ Wataru erwiderte das Grinsen. „Na dann ist es natürlich total verständlich.“, zwinkerte der Größere und dann stürmten so nach und nach ihre restlichen Mitschüler in das Zimmer, darunter natürlich auch ihre Teamkollegen.

Als alle ihre Taschen abgelegt hatten, gingen sie zu ihren Freunden um sich gegenseitig von den Ferien zu erzählen. Diesen Moment nutzte Kiyama um zu Mizusawa zu gehen und ihm einen flüchtigen Kuss auf die Wange zu geben. Mizu sah den Größeren kurz etwas erschrocken entgegen und schaute ihn dann etwas tadelnd an. Dieser erwiderte den Blick und bekam einen leichten Rotschimmer auf den Wangen. „Tut mir leid.“, murmelte Kiyama schnell und setzte sich dann wieder auf

seinen Platz.

Dann klingelte es zur Stunde. Während die Stunde verging, sah Ryosuke aus dem Fenster und Wataru hatte seinen Kopf auf die Bank gelegt und seine Augen geschlossen. Als es dann nach einer gefühlten Ewigkeit wieder zur Pause klingelte, erwachten beide aus ihren Tagträumen. Blitzartig schnappte der Blonde seine Jacke und seine Tasche und verließ den Raum ganz schnell, um zu Sport zu gelangen...

Ryosuke kam gerade aus der Umkleide, als die anderen Jungs gerade bei dieser ankamen. Der Blonde nickte Wataru kurz zu, welcher nur zurück lächelte, und ging dann in die Sporthalle. Als auch die anderen sich umgezogen hatten und die Sporthalle betreten hatten, begann der Lehrer mit dem Unterricht. Und heute war Bockspringen an der Reihe. Toll, so am ersten Schultag.

„Stellt euch bitte in einer Reihe hintereinander auf. Azuma-kun, du übernimmst die Hilfestellung! Ryosuke, du bist als erstes!“, grinste der Lehrer, als er bemerkt hatte, wie sich der Blonde hinter Nippori verstecken wollte. Die Schüler stellten sich auf. Ryosuke stand am Anfang der Reihe und schluckte schwer, als er sah wie Wataru hinter den Bock trat und ihm aufmunternd entgegen lächelte. „Los, du schaffst das!“ Das Lächeln machte ihn nur noch nervöser.

„Gut, fang an!“, meinte der Lehrer dann von der Seite und alle Blicke lagen auf dem Blondem, welcher dann anfang Anlauf zu nehmen. Als er zum Sprung ansetzte, schaute er einen Augenblick zu Wataru, und er spürte wie sein Herz höher schlug. Dabei vergaß er seine Hände richtig auf dem Bock abzustützen und fiel über diesen, riss Wataru mit sich nach unten. Der Rothaarige hätte nicht damit gerechnet, dass Ryosuke es nicht schaffen würde über den Bock und hatte deshalb auf Hilfestellung verzichtet.

Nun lag der Blondhaarige auf ihm, sodass ihre Gesichter nur noch ein paar Zentimeter voneinander entfernt waren und sie den Atem des jeweils Anderen auf ihren Lippen spüren konnten. Ryosuke sah Wataru wie erstarrt an. „Ryosuke?“ Dieser blinzelte kurz und sah dann zur Seite. „Gomen~ ich weiß nicht, wie das passieren konnte...“, murmelte der Blonde. Wataru lächelte darauf nur leicht. „Kein Problem, aber... sag mal... willst du jetzt eigentlich auf mir übernachten?“, fragte er grinsend, darauf wurde Ryosuke rot und erhob sich schnell und lief mit einem „Entschuldigen Sie mich kurz.“, aus der Halle in die Umkleide und ließ einen verwunderten Wataru zurück.

Ryosuke setzte sich auf die Bank in der Umkleide und vergrub das Gesicht in seinen Händen. //Scheiße... Wie konnte das nur passieren?//, fragte er sich in Gedanken und strich sein Haar nach hinten. Nach zehn Minuten hatte der Lehrer Wataru drum gebeten nach Ryosuke zu sehen, da dieser nicht wiederkam. Der Rothaarige betrat die Umkleide und setzte sich neben seinen besten Freund. „Alles klar?“, fragte er und legte Ryosuke eine Hand auf die Schulter. Dieser zuckte zusammen.

„Ja, klar. Mir ist vorhin nur etwas schlecht geworden.“, nuschelte der Blonde und Wataru nickte. „Oh, geht's dir besser?“ „Ja, geht schon, geh und sag dem Lehrer ich komm gleich.“ Und wieder ein Nicken des Rothaarigen und er stand auf. „Aber komm auch wirklich.“, zwinkerte er seinem besten Freund zu und verließ dann wieder die

Umkleide und tat, wie ihm gesagt wurde, sagte dem Lehrer bescheid.

Kurz danach folgte Ryosuke dem Größeren zurück und entschuldigte sich gleich bei dem Lehrer. Und gerade als dieser etwas sagen wollte, klingelte es auch schon und alle gingen sich umziehen. Da große Pause war, machten sich die Jungs auf den Weg zum Speisesaal. Die Jungs vom Rhythmischen Gymnastik Club setzten sich zusammen an einen großen Tisch und packten ihre Bentos aus.

„Endlich wieder Training!“, freute sich Yuuta. „Und schon in 2 Wochen findet wieder ein Wettbewerb statt. Diesmal gewinnen wir.“, lächelte der Captain in die Runde. „Captain! Das ist ja großartig. Hast du schon eine neue Choreografie entwickelt?“, fragte der kleine Satoshi. „Ich habe in den Ferien angefangen, wir können uns es ja dann mal zusammen ansehen.“, schlug Yuuta lächelnd vor. „Wieder mit Handstand?!“, fragte Nippori besorgt und aufgebracht. „Baka! Handstand gehört dazu.“, sagte Ryosuke grinsend und nahm seinen Schwarzhaarigen Kumpel in den Schwitzkasten.

Alle fingen an zu lachen und aßen schnell auf, da sie endlich trainieren wollten nach so langer Zeit. Glücklicherweise hatten sie am ersten Schultag nur 2 Unterrichtsstunden und danach genug Zeit für ihre Clubaktivitäten. Die Jungs machten sich auf den Weg zu ihrem Clubraum, in dem sie sich wieder umzogen. Ryosuke beobachtete Wataru unauffällig dabei.

Als alle fertig waren gingen sie in die Turnhalle, in der bereits die Mädchen trainierten. Mari kam auf die Gruppe zu. „Azuma-kun, schön dass du dieses Jahr wieder mitmachst.“, lächelte die Schwarzhaarige und nahm seine Hände. Der Rothaarige nickte heftig. „Ja.“ „Ich hatte schon Sorge, dass du dieses Jahr aufhörst.“ Und darauf schüttelte Wataru den Kopf. „Nein.“ Währenddessen bemerkten die beiden nicht die eifersüchtigen Blicke von der Seite, die ‚zufällig‘ zu Ryosuke gehörten.

Mizusawa bemerkte, wie der Blonde Wataru und Mari beobachtete, und merkte auch, dass Ryosuke nicht ganz so zufrieden damit war, dass sich die beiden unterhielten. Mizu ging also zu dem Blondem und stellte sich neben ihn. „Alles okay?“, fragte er nach. „Was?“, fragte Ryosuke. „Ist alles in Ordnung bei dir?“, fragte der Schwarzhaarige dann erneut. „Was soll nicht okay sein deiner Meinung nach?“ „Du wirkst seit der Sache in Sport etwas abwesend.“ Ertappt wich Tsukimori zurück. „Lass mich in Ruhe, das geht dich nichts an!“, sagte er gereizt und ging zu Nippori.

Mizu sah zu Boden, als er plötzlich eine Hand auf seiner Schulter spürte. „Was ist passiert?“, fragte Kiyama besorgt nach. Der Schwarzhaarige drehte sich zu seinem Freund um. „Ach nichts.“, tat Mizu es mit einem Lächeln und einem Kopfschütteln ab. „Wollen wir eigentlich mal trainieren?“, fragte der Junge dann in die Runde und Yuuta nickte. „Ja, lass uns anfangen.“, meinte er und sie begannen das Training, der Captain des Teams erklärte ihnen seine Ideen und alle waren einverstanden. Dann sagte er, wer die Übungen zusammen durchführte. „... und die letzten, in der Mitte, Wataru und Ryosuke. Und jetzt stellt euch auf.“

Alle stellten sich auf ihre Position, zögernd legte Ryosuke seine Arme von hinten um den durchtrainierten Körper von Wataru. Der Blonde legte ungeplant seinen Kopf auf Wataru's Rücken ab, schloss seine Augen und genoss die Nähe des Größeren. Yuuta gab die Anweisung, die Übungen durchzuführen. Als Azuma beginnen wollte, spürte er, dass er sich nicht bewegen konnte. Langsam wandte er seinen Kopf zur Seite und

sah seinen besten Freund verwundert an, welcher seine Augen immer noch geschlossen hatte.

„Bist du wach?“, fragte Wataru leise und grinste etwas. Schlagartig öffnete Ryosuke seine Augen und sah direkt in die Augen seines Gegenübers. Nach einem kurzen Augenblick ließ er den Rothaarigen los und lief aus der Sporthalle, in den Clubraum. Mizu sah dem Blondem leicht lächelnd hinterher. //Wusste ich's doch.// „Ihm ging es schon den ganzen Tag nicht so gut. Lasst uns für heute einfach ohne ihn weitermachen.“, meinte Wataru.

Im Clubraum zog sich Ryosuke schnell um und machte sich dann einfach auf den Weg nachhause.

Am nächsten Morgen waren bereits alle da, als die Stunde begann, außer Ryosuke. Dieser stürmte mitten im Unterricht in das Zimmer. „Warum bist du zu spät, Tsukimori-kun?“, fragte der Lehrer. Ohne eine Antwort zu geben begab sich der Blonde zu seinem Platz und machte es sich bequem. Sein Blick fiel gleich wieder aus dem Fenster, er blendete die Stimme des Lehrers, der ihn immer noch fragte, einfach aus. In der Pause ging Wataru zu seinem besten Freund. „Hey, geht's dir wieder besser?“ „Ja, denk schon. Kommst du mal mit hoch, ich muss eine rauchen.“, sagte Ryosuke, lässig wie immer. Der Rothaarige zuckte mit den Schultern. „Klar von mir aus.“ Und die beiden gingen nach oben auf das Dach der Schule.

Ryosuke setzte sich auf einen der Stühle und zündete sich eine Zigarette an. „Hab ich gestern noch irgendwas verpasst?“ Wataru ließ sich neben ihm nieder. „Naja, wir haben dann nur noch wiederholt.“, meinte er und sah zu dem Blondem. Dieser nickte nur, sah in den Himmel und hing seinen Gedanken nach. Dadurch bemerkte er nicht, wie seine Zigarette langsam runter brannte und ihm fast die Finger verbrannte.

Als Ryosuke einen brennenden Schmerz in seinen Fingern spürte, schreckte er auf und warf den Klimmstängel weg. Gleich zündete er sich eine zweite Zigarette an, die ihm aber von Wataru gleich wieder entzogen wurde. „Nicht so viel rauchen~“, meinte der Rothaarige und grinste dem Blondem entgegen. Dieser sah ihn erst verwundert an und stand impulsiv auf, riss Wataru die Zigarette wieder aus der Hand und zog einmal kräftig daran. Als Ryosuke noch mal daran ziehen wollte, wurde ihm der Stängel von Wataru aus der Hand geschlagen. „Zu viel rauchen ist ungesund.“, sagte er ernst. Mit einem grinsen ging er noch näher auf den Größeren zu und pustete ihm den Rauch ins Gesicht. „Passivrauchen ist auch ungesund.“ Ryosuke nutzte den Augenblick, um sich zu Wataru herunter zu beugen, seine Hand in den Nacken des Größeren zu legen und ihm seine Lippen aufzudrücken.

Wataru riss die Augen auf. //Was macht er da?!// Mit diesem Gedanken drückte er den Blondem so stark von sich, dass dieser auf den Boden fiel. „Fass mich nie wieder an!“, sagte er gereizt. Immer noch war der Rothaarige so geschockt von dem, was gerade passiert war. Er stand blitzartig auf und lief auf die Tür zu, als er die Tür öffnete sah er noch mal kurz zu Ryosuke, ehe er in dieser verschwand. Zurück blieb ein perplexer Blonder.